

Der Schreck lässt nach mit DataRescue Pro

15.12.2010, 17:42 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *appsmaker*

Presseagentur: *PR-Agentur Xpand21 GbR*



www.appsmaker.com

Hamburg, 15. Dezember 2010

Auf hektisches Suchen am Computer und Durchstöbern des Windows-Papierkorbs folgt manchmal die Erkenntnis: Die mühsam erarbeitete Präsentation ist weg. Oder man hat beim Aufräumen auf der Kamera-Speicherkarte versehentlich den besten Schnappschuss gelöscht. Solche Schreckmomente kennt fast jeder. Rettung im Notfall versprechen die Entwickler der Hamburger Software-Schmiede appsmaker: Ihr Programm DataRescue Pro stellt vermeintlich gelöschte und verloren geglaubte Dateien einfach wieder her. DataRescue Pro durchsucht dafür alle unter Windows lesbaren Datenträger, auch USB-Sticks und Speicherkarten. Die Datenrettungs-Software ist ab sofort als Dreiplatz-Lizenz für 49,99 Euro erhältlich.

Einen Zettel, den man nur verlegt hat, findet man früher oder später wieder. Bei einer gelöschten Windows-Datei kann es schwieriger werden. Löscht man eine Datei zum Beispiel innerhalb einer Anwendung oder mit gedrückter Umschalttaste, landet sie nicht im Windows-Papierkorb. Doch verloren ist sie nicht, denn die Daten werden nur als „gelöscht“ markiert. Das heißt, der Speicherplatz wird wieder zur Verfügung gestellt, aber zunächst nicht überschrieben. Ähnliches gilt für die Speicherkarte der Digitalkamera: Werden Fotos über die Löschtaste der Kamera gelöscht, sind sie nicht gänzlich verloren, solange der Speicherplatz noch nicht überschrieben wurde. An diesem Punkt kommt das Programm DataRescue Pro von appsmaker zum Einsatz. Das Programm spürt Dateien auf, die zwar für das bloße Auge nicht mehr sichtbar, auf dem Datenträger aber trotzdem noch vorhanden sind.

Um verlorene Daten wiederzufinden, wählt der Nutzer den gewünschten Datenträger im Programm DataRescue Pro aus und startet den Scan. Alle Suchergebnisse des Scans führt DataRescue Pro in einer Dateiliste auf. Parallel dazu liefert die Software eine Dateivorschau für alle gängigen Formate wie Word, Excel, PowerPoint, PDF sowie JPG. Für Datenträger, die das Dateisystem FAT verwenden, bietet DataRescue Pro die Zusatzoption „FAT-Tiefenscan“. Diese Option empfiehlt sich, wenn zuvor die normale Scan-Funktion keine Ergebnisse erzielt hat. Beschädigte Dateien kann das Programm mithilfe des Hex-Editors in hexadezimaler Form darstellen. So lassen sich kaum mehr lesbare Dateien eventuell doch noch retten. Zum Beispiel, indem man den mühevoll recherchierten und geschriebenen Text einer Diplomarbeit in der beschädigten Datei von anderen, für Laien unverständlichen, Dateibestandteilen unterscheidet und aus der Datei herauskopiert.

Das Programm DataRescue ist nicht nur in der kostenpflichtigen Pro-Version erhältlich, sondern auch in einer kostenlosen Basic-Version. Vorschaufunktion, FAT-Tiefenscan und Hex-Editor sind beispielsweise ausschließlich in der Pro-Version enthalten. Die kostenpflichtige Version lässt sich 14 Tage lang gratis testen. Wer eine Lizenz für 49,99 Euro

kauft, kann sie auf bis zu drei Computern nutzen.

Programmeigenschaften:

Stellt vermeintlich gelöschte und verlorene Dateien wie Bilder und Dokumente wieder her
Durchsucht das Dateisystem aller unter Windows lesbaren Datenträger, zum Beispiel Festplatten, USB-Sticks, Speicherkarten

Dank der intuitiven Benutzeroberfläche auch für Einsteiger geeignet

Umfangreiche Suchfunktionen, Baumansichten und Filterfunktionen beschleunigen die Suche

Preis: 49,99 Euro

EAN: 4260226370073

Systemvoraussetzungen:

Unterstützte Betriebssysteme: Windows XP, Windows Vista 32Bit/64Bit oder Windows 7 32Bit/64Bit

Sonstige Anforderungen: Bildschirmauflösung von mindestens 1024x600 (auch für Netbooks geeignet), Internet Explorer ab Version 7, Internetanschluss für automatische Updates, FAT- und NTFS-Dateisysteme werden unterstützt

Möchten Sie DataRescue Pro selbst ausprobieren?

Fordern Sie einfach unter appsmaker@xpand21.com Ihr persönliches Rezensionsexemplar an.

Portrait

Über appsmaker

Die appsmaker UG mit Sitz in Hamburg wurde im Jahr 2009 gegründet und ist auf die Entwicklung und Vermarktung von Software im Bereich Productivity spezialisiert. Die Consumer-Produkte von appsmaker sind international in verschiedenen Sprachen erhältlich. Neben der Entwicklung von PC-Software fokussiert appsmaker die Entwicklung von innovativen Games und Apps für die Apple-Geräte iPhone, iPod-Touch und iPad.

Weitere Informationen finden Sie unter www.appsmaker.com

News-ID: 495355 • Views: 1409 (Stand: 16.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/495355/Der-Schreck-laesst-nach-mit-DataRescue-Pro.html>